



27.01.2022

Abteilung Europarecht – PD Dr. Nils Grosche (Lehrstuhlvertretung)

Seminar im Sommersemester 2022

Gegenwart und Zukunft des verfassungsgerichtlichen Verbunddialogs in Europa

Das Verhältnis der höchsten Gerichte in Europa zueinander wird zuweilen als Verfassungsgerichtsverbund beschrieben. Kennzeichen des Verbundcharakters ist dabei u.a. ein dialogischer Prozess, der konkurrierende Ansprüche auf letztgültige Deutungshoheit pragmatisch bewältigt und in einer Art produktiven Schwebelage hält. Das Bild des Verbunddialogs ist so gewählt, dass es in seinen Implikationen z.T. unscharf bleibt und prinzipiell auch eine sich weitreichend verändernde Praxis des Rechtsprechungsmiteinanders verarbeiten kann bzw. zu beschreiben vermag. Jedoch birgt diese Unschärfe zugleich wenig Erklärungskraft, wenn Besonderheiten von Entwicklungen einfangen werden sollen, die nicht auf der Ebene eines *Dialog-Settings* liegen. Das Seminar will entlang von Beispielen auf Veränderungen der jüngeren Zeit blicken und hierbei auch über die impliziten Vorstellungen nachdenken, die die Beteiligten mit Blick auf die Zukunft des Verbunds zum Ausdruck bringen. Gegenständlich berührt werden bspw. Fragen der Anwendbarkeit der unionalen Grundrechte durch die nationalen Verfassungsgerichte, aber auch Fragen der Kontrolle rechtstaatlicher Grundsätze in den Mitgliedstaaten durch den Gerichtshof.

Im Seminar können Themen aus den folgenden Bereichen bearbeitet werden:

Themenblock I: Gegenwartsperspektiven der nationalen Verfassungsgerichtsbarkeit

Themenblock II: Gegenwartsperspektiven der europäischen Verfassungsgerichtsbarkeit

Themenblock III: Zukunftsperspektiven

Bei der Anmeldung zum Seminar ist die Angabe des präferierten Themenblocks möglich. Eigene Themenvorschläge dazu sind willkommen.

Das Seminar steht den **Schwerpunktbereichen 5 und 9** offen und wird als Blockseminar am Ende des Semesters stattfinden. Die Termine für die Blockveranstaltung werden noch bekannt gegeben. Die Teilnehmerzahl ist auf **20 Personen** begrenzt, die Anmeldung ist ab der ersten Vorbesprechung möglich.

Die **Vorbesprechung** findet am **10. Februar um 11:00 Uhr** per Zoom statt. Die Einwahldaten werden in das UniVZ eingestellt. Bei Fragen wenden Sie sich bitte an das Sekretariat des Lehrstuhls, Frau Schauerte (europa@gwdg.de).